



# Lusen

(DM/BM-276, 1373 m)



## Wanderung am 13. Dezember 2016 - Uli, DL1DXA

Wegen Schnee- und Eisglätte waren die Lusenstraße und der Parkplatz Waldhausreibe gesperrt. Aus dem gleichen Grunde warnte die Nationalpark-Rangerin vor einem Zu- und Abstieg über die Himmelsleiter. So gingen wir etwa 1,7 km die Lusenstraße und nutzten danach für Auf- und Abstieg den Winterweg.



### *Winter am Lusen*

Das Blockmeer am Gipfel des Lusen lag unter einer Schnee- und Eisschicht. Es besteht aus 320 Millionen Jahre altem Granitgestein, den Resten des Variszischen Gebirges. Ursprünglich wollten wir noch zum 5 km entfernten, etwa gleich hohen Plattenhausenriegel an der OK-Grenze wandern. Doch es gab gleich drei Gründe, dies nicht zu tun:

1. Die Wettersituation
2. Der Plattenhausenriegel verlor seine SOTA-Referenz (DM/BM-275), jetzt GMA DA/BM-339.
3. Aus Naturschutzgründen darf das Gebiet im Winter nicht betreten werden.



***Geschafft, der Gipfel ist erreicht.***

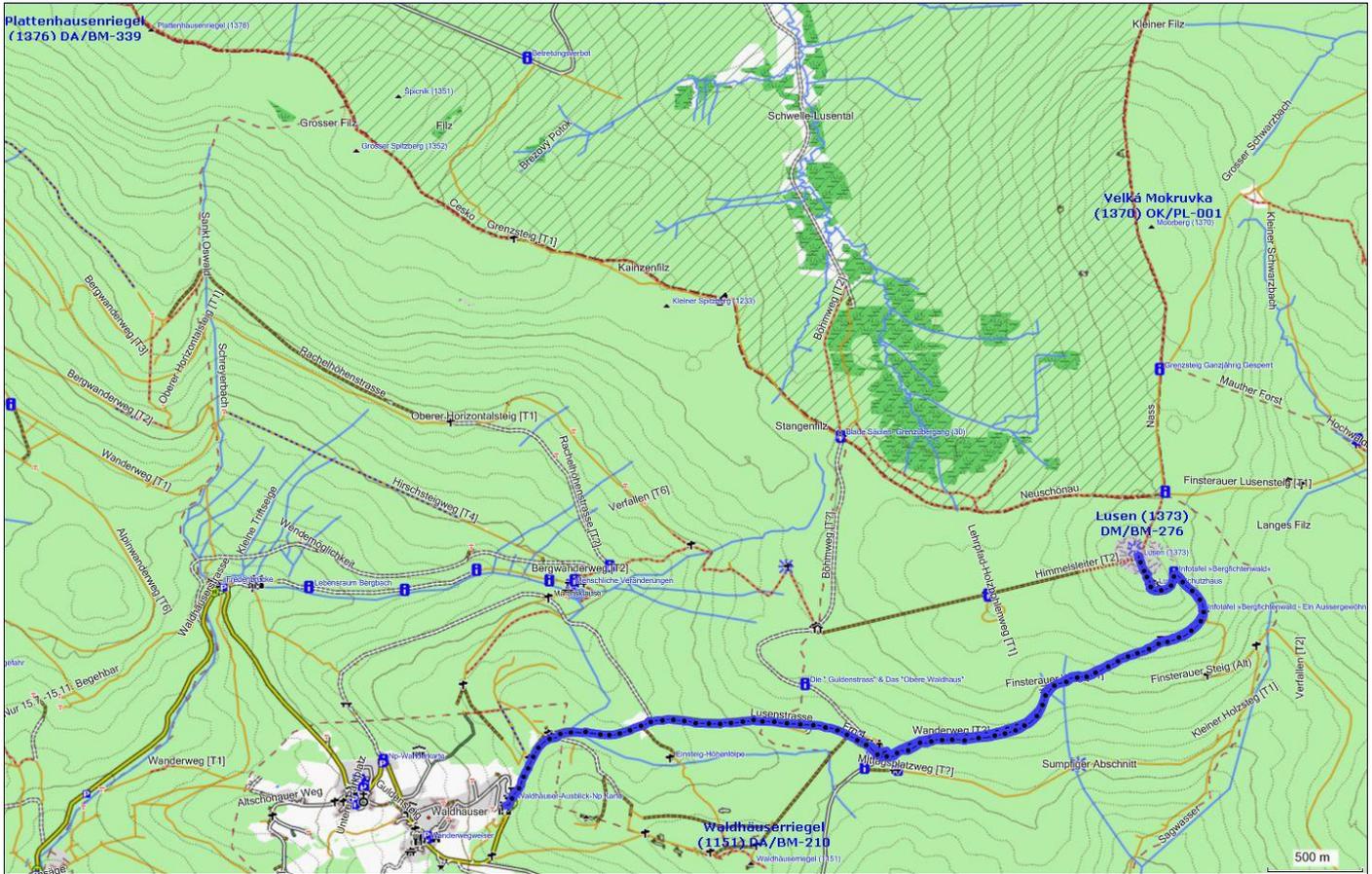


***2-m-Funkbetrieb bei Minusgraden, Eis, Schnee, Nebel und Wind***

2m-ODX in FM mit Dirk, DD1UDW/p, auf dem Saupsdorfer Wachberg (231 km) in der Hinterrn Sächsischen Schweiz.



***Das Lusenschutzhause (1345 m) des Bayerischen Waldvereins e. V. war bereits geschlossen.***



© OpenStreetMap-Mitwirkende

**GPS Track (blau)**

**Strecke:** 8,5 km  
**Anstieg:** 333 Hm  
**Abstieg:** -333 Hm  
**TCVR:** FT-7900  
**PWR:** 25 W  
**ANT:** DBY3-LB, 4 el. Leichtbau-Yagi-Uda für 2m (6 el. für 70cm)  
**Schwierigkeit:** leicht, nur die letzten 70 Hm etwas steiler  
**Bemerkungen:** Im Sommer oder bei weniger Wind und Kälte lohnt es sich, noch weiter Richtung Norden zur 1370 m hohen und 2 km entfernten Velká Mokrůvka (Moorberg), OK/PL-001, zu gehen, oder dann noch 1,5 km weiter zur 1330 m hohen Malá Mokrůvka (Moorkopf), OK/PL-005.

73 W, DL1DXA